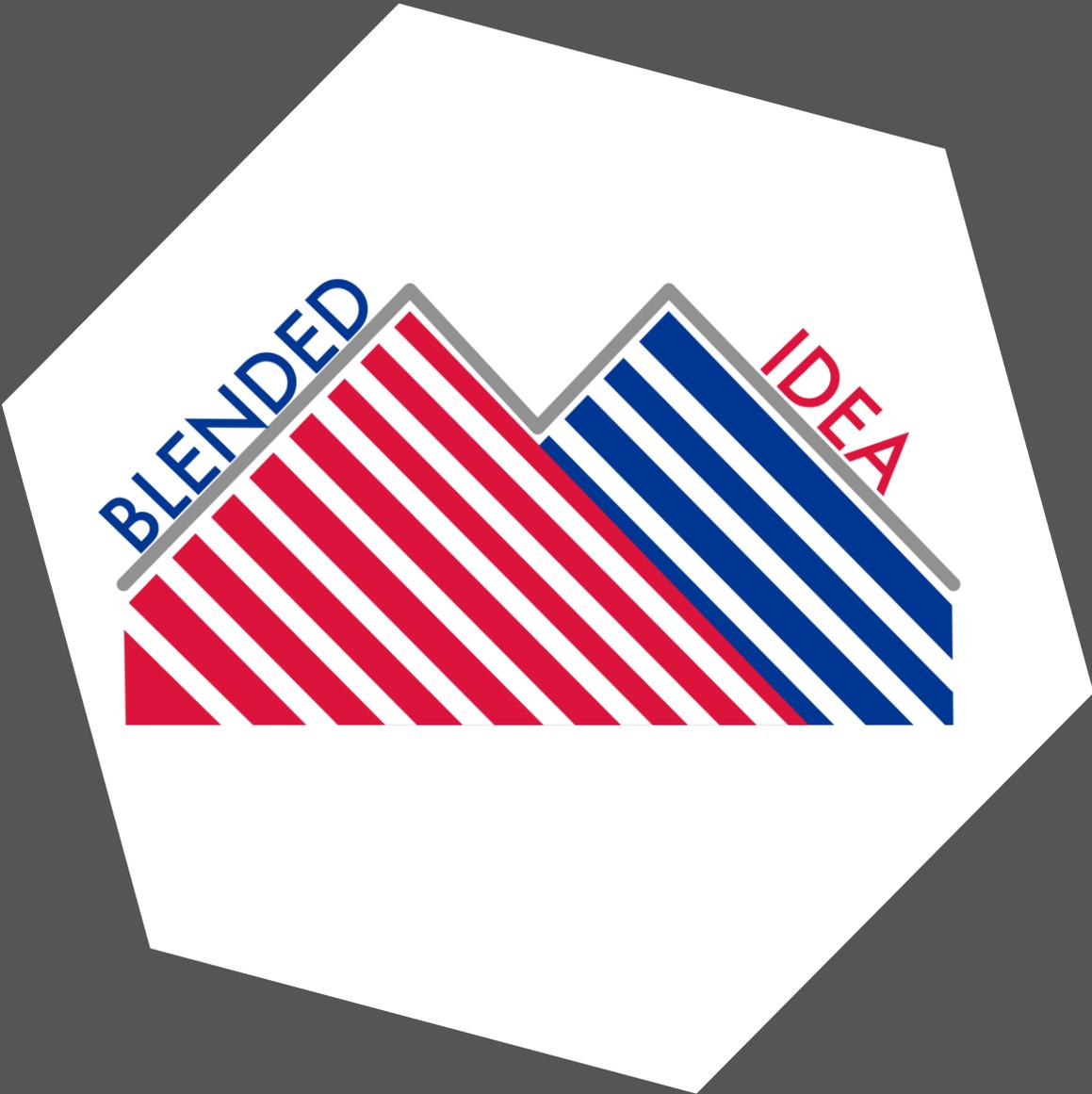


BHT

Berliner Hochschule
für Technik

Studiere Zukunft



Sandra Bräutigam

Fernstudieninstitut der BHT

Studienkoordinatorin



Benjamin Höhne

Fernstudieninstitut der BHT

Studienkoordinator



Copyright Fotos: Berliner Hochschule für Technik

BHT
Fernstudieninstitut
Berliner Hochschule
für Technik

Das Projekt



BHT Berliner Hochschule
für Technik

Quick Facts



Name: Blended Learning Environments for Nepal's Dynamic Energy Development using an Interactive Distance Education Approach

Akronym: BLENDED-IDEA

Förderprogramm: ERASMUS+ (CBHE – Capacity Building in Higher Education, Strand 2)

Fördervolumen: 577.095,17 EUR

Zeitraum: Januar 2025 – Dezember 2026 (24 Monate)

BLEND-ED-IDEA: Projektidee

- Einführung eines flexiblen Blended-Learning-Formats in Nepal.
- Entwicklung der FlexStudy App für mobiles und offline-fähiges Lernen.
- Verbesserung des Zugangs zu Bildung für benachteiligte und ländliche Gruppen.
- Integration grüner Energiethemen in Ingenieurstudiengänge.
- Zusammenarbeit mit Unternehmen für arbeitsmarktrelevante Inhalte.

BLEND-IDEA: Ergebnisse

Kapazitätsaufbau

- Ausbildung von 120 Lehrkräften in Blended-Learning-Methoden.
- Entwicklung einer mobilfähigen, offline nutzbaren Lernplattform (FlexStudy App).
- Bereitstellung von Open-Source-Vorlagen für digitale Lehrinhalte.

Curriculumentwicklung

- Integration von 6 neuen Wahlmodulen im Bereich erneuerbare Energien in bestehende Ingenieurstudiengänge.
- Entwicklung von 5 praxisorientierten Zertifikatskursen für Fachkräfte.

Zugang und Inklusion

- Erweiterung des Zugangs zu Hochschulbildung für Studierende in ländlichen Gebieten und vulnerable Gruppen.
- Steigerung der Einschreibungen in relevanten Studiengängen.

Industrieanbindung

- Zusammenarbeit mit Unternehmen aus dem grünen Energiesektor zur Sicherstellung arbeitsmarktrelevanter Bildungsinhalte.

BLEND-ED-IDEA: Innovation

Didaktik:

- Einführung eines innovativen Blended-Learning-Ansatzes, der mobile, asynchrone und offline-fähige Lernmöglichkeiten umfasst.
- Nutzung problemorientierter Lernmethoden und interaktiver digitaler Inhalte.

Technologie:

- Entwicklung der FlexStudy App, die speziell auf die limitierten digitalen Ressourcen Nepals zugeschnitten ist und auch ohne kontinuierlichen Internetzugang funktioniert.

Zielgruppenspezifische Bildung:

- Anpassung der Lehrinhalte an die Bedürfnisse von unterprivilegierten Studierenden und Fachkräften im Bereich erneuerbare Energien.

Partner - EU

Berliner Hochschule für Technik (BHT), Deutschland

- Leitende Institution des Projekts, verantwortlich für die Gesamtkoordination und das Management.
- Unterstützt als Fernstudieninstitut die Entwicklung innovativer Bildungslösungen im Bereich Blended Learning und erneuerbare Energien.

FH Oberösterreich Studienbetriebs GmbH (FH OÖ), Österreich

- Expertise in angewandten Wissenschaften und innovativen Bildungstechnologien.
- Beherbergt die Forschungsgruppe HIVE (Hybrid Interactive Virtual Environments), die auf innovative Ansätze im Bereich virtueller und hybrider Lernumgebungen spezialisiert ist.

Partner - Nepal

Tribhuvan University (TU), Nepal

- Eine der größten Universitäten Nepals mit Schwerpunkt auf Technik und Ingenieurwesen.
- Fördert den Zugang zu höherer Bildung durch Blended Learning.

Kathmandu University (KU), Nepal

- Führend in der Förderung erneuerbarer Energien und technischer Ausbildung in Nepal.
- Entwickelt praxisorientierte Studienmodule für den grünen Energiesektor.

Manmohan Technical University (MTU), Nepal

- Fokus auf technische und ingenieurwissenschaftliche Ausbildung in abgelegenen Regionen Nepals.
- Unterstützt die Umsetzung flexibler Studienformate für benachteiligte Gruppen.

WindPower Nepal Pvt Ltd, Nepal

- Expertise in der Entwicklung von Lösungen für erneuerbare Energien in Nepal.
- Bringt praktische Erfahrungen aus der Industrie in die Bildungsprogramme ein.

Renewable Energy Confederation of Nepal (RECON), Nepal

- Interessenvertretung für den grünen Energiesektor in Nepal.
- Unterstützt die Entwicklung arbeitsmarktrelevanter Inhalte und Programme.

Assoziierte Partner

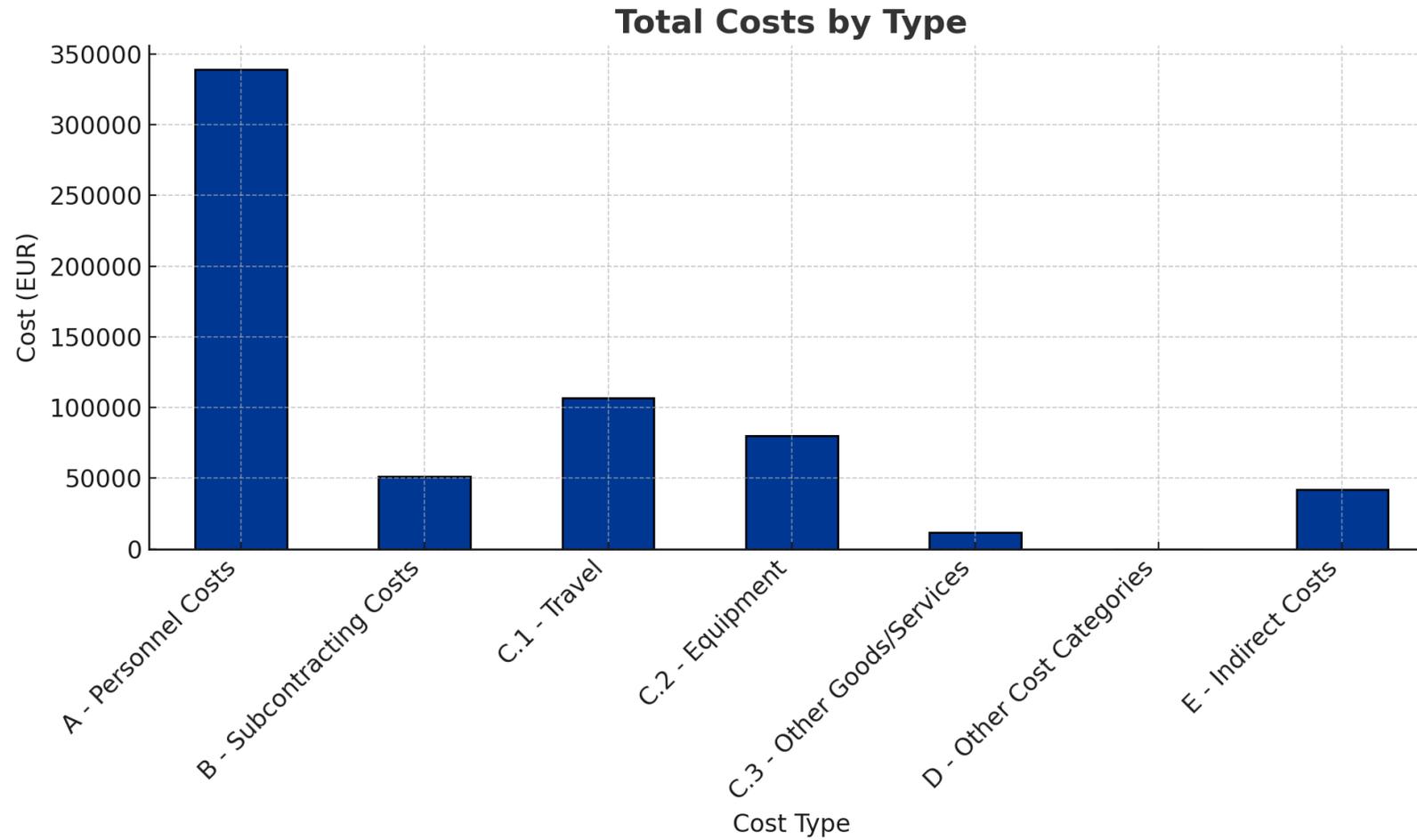
Biogas Sector Partnership Nepal (BSP Nepal), Nepal

- Förderung von Biogaslösungen und Schulungen im Bereich erneuerbare Energien.
- Unterstützt die praktische Umsetzung von Bildungsmodulen.

Nepal Micro Hydropower Development Association (NMHDA), Nepal

- Fördert Mikro-Wasserkraftlösungen für abgelegene Gemeinden.
- Bringt technische Expertise und Netzwerke zur Unterstützung des Projekts ein.

Cost Breakdown



Timetable		MONTHS																								
ACTIVITY		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
T1.1	Project Management																									
T1.2	Financial Management & Reporting																									
T1.3	Networking and Collaboration system																									
T1.4	Kick-Off Meeting																									
T2.1	Stakeholder Dialogue																									
T2.2	Elective Module Design Workshop				NP																					
T2.3	Implementation Plan																									
T3.1	Iterative App Development																									
T3.2	User Support System																									
T3.3	Testing and Validation																									
T4.1	Elective Module Content Development																									
T4.2	Certificate Course Development																									
T4.3	Blended Learning Didactics Workshop										DE															
T4.4	Test and Adapt Elective Modules																									
T4.5	Prototype Certificate Courses																									
T4.6	Formative Evaluation																									
T5.1	Develop Blended Learning Training																									
T5.2	Develop FlexStudy App Training																									
T5.3	Run Blended Learning Trainings																									
T5.4	Run FlexStudy App Training																									
T5.5	Develop sustainable teacher training instructions																									
T5.6	Guidelines & Templates																									
T6.1	Target Group Scoping-Study																									
T6.2	Lessons-Learned Workshop																									AT
T6.3	Dissemination events																									
T6.4	Publications																									



Abschluss der Bedarfsanalyse und Erstellung eines Berichts, der die Anforderungen der nepalesischen Hochschulen und der Industrie identifiziert.



Fertigstellung der neuen Module für Blended Learning im Bereich grüne Energie.

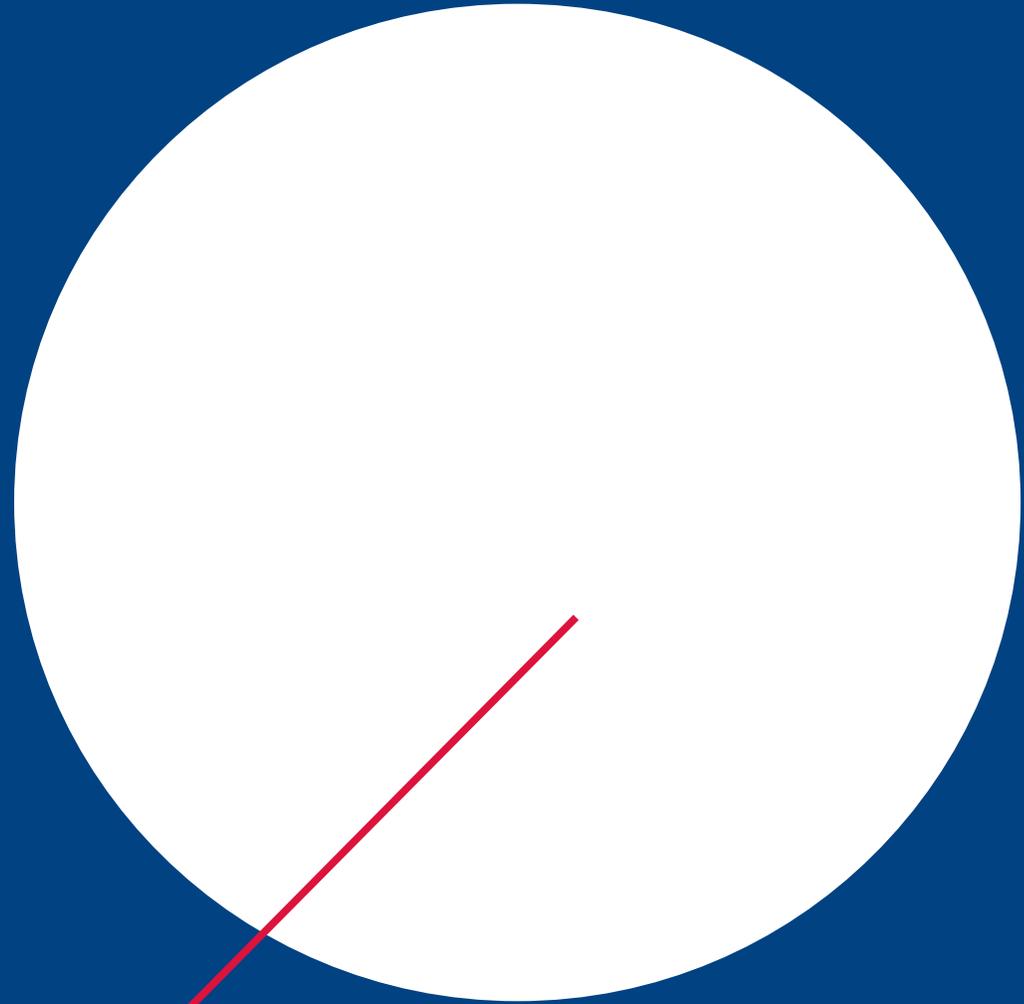


Start der Pilotdurchführung der neuen Module und Testphase innerhalb bestehender Studiengänge in den Hochschulen.



Abschluss der Evaluierung der Projektergebnisse, Integration der Module in die Curricula und Erstellung des Abschlussberichts.

Lessons Learned Antrag



Stärken

73 Punkte
(Schwellenwert: 60 Punkte)

Schwächen

Relevanz

- Sehr gute Übereinstimmung mit den Zielen der Aktion "Capacity Building in Higher Education" (CBHE) und den Prioritäten der EU im Bereich digitale Transformation.
- Adressierung von Zugang und Inklusion zu höherer Bildung für benachteiligte Gruppen.
- Klare Indikatoren zur Messung von Fortschritten und Ergebnissen.
- Einbindung von EU-Expertise und innovativen Ansätzen wie problemorientierten Lernmodulen.

Projektgestaltung und Umsetzung:

- Gut definierte Ziele, klare Strategie und Logikmodell.
- Strukturierte Arbeitspläne mit realistischen Zeitvorgaben und Ergebnissen.
- Beteiligung relevanter Akteure und Überprüfung der neuen Kurse während der Projektlaufzeit.

Partnerschaft und Kooperation:

- Vielfalt in der Partnerschaft (europäische und nepalesische Akteure, Unternehmen, NGOs).
- Planung eines Kooperationsabkommens für eine effiziente Umsetzung.

Impact:

- Breiter Disseminationsplan und nachhaltige Bereitstellung von Schulungsmaterialien.
- Engagement relevanter Interessengruppen und eine klare Ausrichtung auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes.

Projektgestaltung

- Begrenzte Informationen über technische Inhalte der Module und den Akkreditierungsprozess.
- Unausgewogene Budgetverteilung, mit höherem Anteil für EU-Partner.
- Fehlende Details zu Umweltmaßnahmen und Qualitätskontrollen.

Partnerschaft:

- Mangelnde Darstellung lokaler nepalesischer Führungsrolle und Kapazitätsaufbau.
- Subunternehmerkosten nicht ausreichend gerechtfertigt.

Impact:

- Fehlende quantifizierbare Indikatoren für langfristige Auswirkungen.
- Unzureichende Informationen zur Sicherstellung der Nachhaltigkeit nach Projektende.

Empfehlungen

- Detailliertere technische und finanzielle Angaben.
- Stärkere Einbindung nepalesischer Akteure und Förderung lokaler Eigenverantwortung.
- Entwicklung alternativer Finanzierungsstrategien für langfristige Nachhaltigkeit.

Kontakt

Fernstudieninstitut der BHT



fsi@bht-berlin.de



+49 30 4504 6000



<https://bht-berlin.de/fsi>

BHT
Fernstudieninstitut
Berliner Hochschule
für Technik